



Alpenretour- die neue Mobilitätskampagne des SACs

Ausgangslage

30mal von der Erde zum Mond – oder in Zahlen rund 10 Mio Kilometer – beträgt die Distanz, welche die Teilnehmer von SAC-Sektionstouren jedes Jahr per Auto zurücklegen. Der Anteil des Freizeitverkehrs hat in den letzten Jahren stets zugenommen und beträgt derzeit in der Schweiz rund 60% aller gefahrenen Kilometer. Sinn der Mobilitätskampagne kann es nicht sein, die Anzahl der Fahrten massiv einzuschränken; ein Hauptzweck unseres Vereins besteht ja darin, möglichst vielen den Zugang zu den Bergen zu ermöglichen. Der SAC engagiert sich aber auch stark beim Schutz der Gebirgswelt. Somit sollten diese Fahrten möglichst umweltverträglich durchgeführt werden. Der Gesamt-SAC hat sich zum Ziel gesetzt, bis ins Jahr 2003 bei Sektionsanlässen eine Zehntel der Autokilometer, was einer Mio km entspricht, auf den öffentlichen Verkehr zu verlagern.

Was können wir tun?

Bei der Umsetzung dieser Ziele sind die Sektionen gefordert. Hinterfragen wir doch mal unser Tourenverhalten. Erfolgt die Anreise per Auto wirklich, weil es nötig ist oder etwa nur, weil die Planung etwas einfacher ist? Die Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bietet durchaus auch Vorteile: Sie ist gesellig, gemütlich, für den Tourenleiter entspannend und erweitert die Möglichkeiten der Tourenplanung enorm, da der Ausgangspunkt nicht dem Zielort entsprechen muss. Dank den neuen Produkten, die weiter unten noch genauer vorgestellt werden, ist die Anreise auf diese Art billiger und einfacher als man denkt. Bei unseren Sektionstouren hat der Anteil des ÖV bereits eine respektable Grösse erreicht. Angesprochen sind deshalb nicht nur die SAC-Tourenleiter, sondern alle Mitglieder. Wenn auch bei Privattouren versucht wird, nach Möglichkeit Zug und Bus zu berücksichtigen, dann beginnt diese Kampagne zu wirken.

Neue Produkte

Unter dem Namen „**Rail&Sleep**“ wurde ein Billett für den öV geschaffen, welches gleichzeitig eine Übernachtung in einer SAC-Hütte einschliesst. Dieser Fahrausweis ist exklusiv für **SAC-Mitglieder mit Halbtaxabo** gültig. Das Billett berechtigt zu einer Fahrt ab einer Ortschaft in der Schweiz nach der Zieldestination und zurück. Es ist gültig bei allen Transportunternehmungen, die das GA anerkennen (SBB, Privatbahnen, Postautos, Verkehrsbetriebe). Einzig Fahrten auf den Bergbahnen (z.B Jungfraubahn, Visp-Zermatt etc) sind leider ausgeschlossen. Eigene Kinder reisen mit der SBB-Juniorkarte gratis mit. Das SAC Rail&Sleep Ausflugssticket ist ab der ersten Entwertung drei Tage gültig. Innerhalb dieser Zeitspanne berechtigt es zu einer Hin- und Rückfahrt an je einem Tag. Der Hüttencoupon deckt die Kosten für eine Übernachtung in einer SAC-Hütte (ohne Halbpension). Das Ganze wird zu einem Preis von 62 CHF angeboten. Für weitere Informationen oder bei Fragen können Sie sich an die SAC-Geschäftsstelle (031/370 18 18) wenden. Das Produkt ist sicher für unsere Tourenleiter interessant. Mit dem sensationell günstigen Preis bietet es bei Zweitagestouren schon ab mittleren Distanzen

(z.B. Chur, Thun, Andermatt) Einsparungen. Es kann – und soll - aber von SAC-Mitgliedern auch für Privattouren benutzt werden.

Bestellen Sie Rail&Sleep unter: <http://www.sac-verlag.ch/bestell.html?Button=Bestellung>

Ebenfalls eine Neuheit stellt der **Alpen-Fahrplan** dar, an dem nebst dem SAC auch die Stiftung Save the Mountains, der VCS und Mountain Wilderness mitarbeiteten. Die Mitte Juni verteilte Broschüre enthält Vorschläge und Informationen, die zur Vorbereitung, aber auch während einer Tour nützlich sind. Darunter etwa Angaben zur Weiterreise vom letzten Bahnhof zum Ausgangspunkt, zum Gepäcktransport oder über Taxidienste, falls mal kein Bus fährt. Dieser Alpenfahrplan bildet aber nur die Vorstufe zu einer noch komfortableren Variante. Auf der Internetseite der SBB wird es in Zukunft möglich sein, per Mausklick zu allen SAC-Hütten die nötigen Informationen für die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr abzurufen. Somit wird der Aufwand für die Planung einer Tour weiter vermindert.

Ab Herbst 2002 wird eine CD-ROM erhältlich sein, welche die Angaben aus dem Alpen-Fahrplan und dem SAC-Hüttenverzeichnis und der Fahrplan des öV vereinigt. Nicht so lange wollen wir mit der Umsetzung unserer Ziele warten. Packen wir es am besten schon heute an.

